



Tube-free

Ausgerechnet von einem Hersteller, der für seine Röhrentechnik bekannt ist, haben wir einen Kopfhörerverstärker bekommen, der mit einer MOSFET-Ausgangsstufe arbeitet. Doch Cayin bleibt sich treu und der iHA6 verbreitet auch mit anderen Mitteln Wohlklang.

Wohlklang – was für ein altertümliches Wort. Vermutlich assoziiere ich mit Cayin automatisch Röhren, also vermeintlich „alte“ Technik, sodass mir gleich alte Wörter einfallen. Das ist fatal, denn der iHA-6 ist ein absolut

moderner Kopfhörerverstärker, der bei der Verstärkung ausschließlich auf Silizium, also Halbleiter setzt. Doch keine Sorge, bei Cayin bleibt man seinen Klangidealen treu – so viel sei schon einmal verraten.

Ausstattung

Ausstattungs­mäßig ist der Cayin iHA-6 auf das Nötigste reduziert. Der symmetrisch aufgebaute Verstärker bietet neben einem Paar unsymmetrischer Cinch-Eingänge auch symmetrische Eingänge im XLR-Format. Natürlich können ausgangsseitig entsprechende Kopfhörer symmetrisch angeschlossen werden. Dazu stehen sowohl eine gängige 4-Pol-XLR-Buchse als auch zwei dreipolige XLR-Buchsen zur Verfügung. Bei Letzteren handelt es sich um Kombibuchsen, die alternativ auch je einen 6,3-mm-Stereo-Klinkenstecker aufnehmen. Hier lassen sich statt eines symmetrischen zwei unsymmetrische Kopfhörer anschließen. Daneben gibt es auf der Front den Einschaltknopf, den Lautstärkereger



- Der Cayin iHA-6 bietet neben symmetrischen Ausgängen natürlich auch symmetrische Eingänge in Form zweier XLR-Buchsen



der Versorgung von Kopfhörern mit niedriger Impedanz entgegen, die mit dem Trend zum mobilen HiFi modern geworden sind. Je niedriger die Impedanz ist, desto mehr Strom muss der Verstärker liefern, während bei Kopfhörern mit hoher Impedanz eher Spannung gefordert wird. Die Kehrseite der Medaille ist, dass eine Schaltung, in der hohe Ströme fließen, viel Abwärme erzeugt. Das ist sicherlich ein Grund dafür, dass Cayin dem iHA-6 ein sehr massives Gehäuse spendiert hat. Da es weder sichtbare Kühlkörper noch großzügige Lüftungsöffnungen gibt, liegt die Vermutung nahe, dass das komplette Gehäuse als Kühlfläche dient. Eine Vermutung, die dadurch bestärkt wird, dass das Gerät im Betrieb schnell ordentlich warm wird.

Klang

Wie alle hier vorgestellten Kopfhörerverstärker musste sich auch der Cayin iHA6 an unterschiedlichen Kopfhörern beweisen. Das reichte in diesem Fall vom mit 250 Ohm recht hochohmigen Beyerdynamic DT1990 Pro bis zu einem MrSpeakers Ether C Flow, einem geschlossenen Magnetostaten, der mit gerade einmal 23 Ohm richtig Strom braucht. Dabei beweist der Cayin iHA-6, dass es nicht unbedingt Röhren braucht, um ein wunderbar differenziertes, tendenziell warmes Klangbild zu bieten, das besonders bei der Wiedergabe von Stimmen für Gänsehaut sorgt. Im Bass agiert der Cayin sanft-substantziell. Ja, das ist vielleicht ein wenig weicher, als die reine Lehre das vorgibt, klingt jedoch gerade bei akustischen Instrumenten ausgesprochen souverän. Besonders, da das Differenzierungsvermögen des Cayin hier einwandfrei ist. Die tiefen Töne eines Kontrabasses haben Kontur, Substanz, man kann die

Schwingungen der Seiten klar von dem unterscheiden, was der Resonanzkörper hinterherschleibt. Auch die Mitten punkten mit hohem Differenzierungsvermögen und bieten ihrerseits eine wunderbare Eindringlichkeit. Frauenstimmen, gerne eine tolle Soul- oder Opernstimme, gehen unter die Haut. Natürlich kommen auch die Herren angemessen zu Geltung, genauso wie Instrumente. Hier punktet der iHA-6 mit kräftigen Klangfarben, die er mit feinem Pinsel zu setzen weiß. Der Hochton kommt klar und gibt sich dabei tendenziell eher geschmeidig. Das passt. Grob- und feindynamisch bietet der iHA-6, einen schnellen und gerne auch mächtigen Antritt. Ein Klangbild für Genuss auf hohem Niveau.

Martin Mertens

sowie drei Tasten. Die dienen zum Umschalten zwischen den beiden Eingängen, zur Veränderung des Verstärkungsfaktors, sodass man den iHA-6 an die Empfindlichkeit des angeschlossenen Kopfhörers anpassen kann, und zur Anhebung des Stroms in den Ausgangsstufen. Das kommt besonders



Cayin iHA-6

■ Preis:	900 Euro
■ Vertrieb:	Cayin Audio Distribution, Glashütten-Schlossborn
■ Internet:	www.cayin.com
■ Abmessungen (B x H x T):	240 x 252 x 69 mm
■ Gewicht:	3,8 kg
■ Ausführungen:	Silber
■ geeignet für:	HiFi, High End
■ Anschlüsse:	
Eingänge:	1 x XLR, 1 x Cinch
Ausgänge:	2 x Kombibuchsen 3-Pol-XLR/ 6,3-mm-Stereoklinke, 1 x 4-Pol-XLR

■ Bewertung:	Klang	70%	1,3
	Ausstattung	15%	1,5
	Bedienung	15%	1,4

Mit dem iHA-6 haben die Röhrenspezialisten von Cayin einen Kopfhörerverstärker auf die Beine gestellt, der klanglich auch ohne Röhren Röhrenflair verbreitet und souverän ein breites Spektrum an Kopfhörern ansteuert.

EARIN 4/2018 **1,4**
Das Kopfhörermagazin Spitzenklasse
Kopfhörerverstärker
Preis/Leistung **gut - sehr gut**